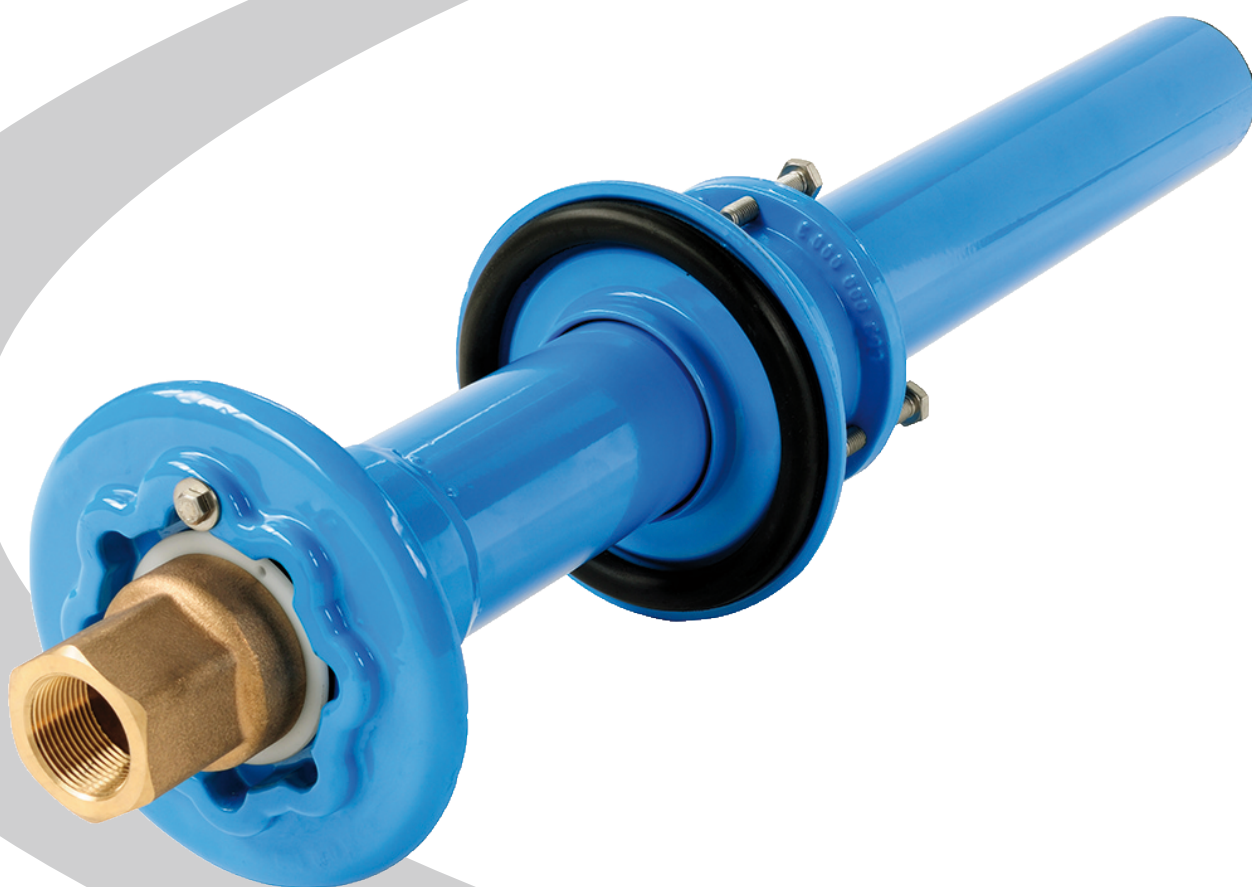




Montageanleitung

zu Hawle Schnellbau-Mauerdurchführung Nr. 6830/6831



Nr. 6830



Nr. 6831

Verwendungszweck

Bei der Schnellbau-Mauerdurchführung mit Schutzrohr wird ein Medium geführtes PE-Rohr durch die Mauerdurchführung hindurch in die Gebäudeinnenseite geschoben und über einen Steckfitting zugfest verbunden. Die Abdichtung übernehmen dabei Gummidichtungen, die einerseits das PE-Rohr gegen Schutzrohr und Fitting und andererseits das Schutzrohr gegen die Gebäudeaußenwand abdichten. Im Gegensatz zu Mauerdurchführungen für den Nasseinbau, ist bei diesem System kein Vergießen zwischen Schnellbau-Mauerdurchführung und Mauerwerk (Kernbohrung max. 90 mm) erforderlich. Die Bauart ermöglicht eine variable Anpassung der Mauerdurchführung an die jeweilige Mauerstärke.

Montage:

1. Vorbereitung:

Zum korrekten Einbau der Schnellbau-Mauerdurchführung muss eine Kernbohrung mit Durchmesser max. 90 mm erstellt werden. Wenn ausgebrochene Stellen vom Dichtungsring des Mauerdurchführungsflansches (4) oder der Flanschdichtung (5) nicht mehr überdeckt werden, sind diese unbedingt auszubessern.

2. Die Schnellbau-Mauerdurchführung wird von der Kellerinnenseite durch die Kernbohrung gestossen.

3. Den Anpressflansch (6) und den Druckflansch (7) von der Kelleraußenseite nacheinander auf die Schnellbau-Mauerdurchführung montieren. Schieben Sie den Klemmring (9) bis zum Anliegen in dem Klemmkonus auf die Schnellbau-Mauerdurchführung

4. Spannen Sie nun die Schnellbau-Mauerdurchführung durch gleichmäßiges Festdrehen der 3 Schrauben (8) bis zu einem max. Drehmoment von 25 N/m.

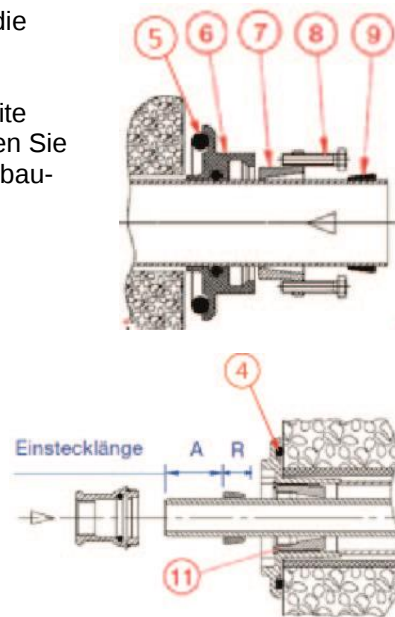
5. Schieben Sie das PE-Rohr mit genügend Überstand durch das Schutzrohr in das Kellerinnere.

Achtung:

Das PE-Rohrende darf keine Kerben und/oder Längsriefen an der Oberfläche aufweisen!

PE- Rohr gerade abschneiden und gratfrei anfasen!

6. Klemmring unter Beachtung der Einstecklänge A auf das PE-Rohrende montieren. Schieben Sie das PE-Rohr bis zum Anliegen in den Konus (11) von der Mauerdurchführung. Den Steckfitting vorsichtig auf das PE-Rohr stecken und in die Mauerdurchführung ohne zusätzliches Dichtmittel fix verschrauben.



PE Ø	Einstecklänge A
40	68 mm
50	64 mm

Hinweis:

Aufgrund der O-Ring-Dichtung (innen(4) /ausse(5)) ist eine Verwendung von Dichtmitteln nicht nötig!

7. Nach Abschluss der Montagearbeiten ist die komplette Mauerdurchführung noch einmal zu kontrollieren. Es ist besonders auf den spannungsfreien Anschluss des Schutzrohres und den festen Sitz der Flansche zu achten. Die Dichtungen müssen rundum plan aufliegen.